

## Eintritt und Reservierung

Eintritt 3,- €, private Mitglieder frei

Abendkasse ab 18.00 Uhr

Einlass ins Auditorium ab 18.30 Uhr

Reservieren Sie telefonisch oder online.

Am Montag, Dienstag und Mittwoch vor dem jeweiligen

Vortrag von 9.00 Uhr-16.00 Uhr

Telefon 089/2179-221

[www.deutsches-museum.de/museumsinsel/tickets](http://www.deutsches-museum.de/museumsinsel/tickets)

## Live-Stream

Der Vortrag wird auf dem Youtube-Kanal des Deutschen Museums live gestreamt.

[www.deutsches-museum.de/livestream](http://www.deutsches-museum.de/livestream)



Ab sofort kann in unseren Veranstaltungen und Führungen im Deutschen Museum eine mobile FM-Anlage zur Hörverstärkung genutzt werden.

## Hinweise zu weiteren Vorträgen

Wir informieren Sie gerne regelmäßig über die nächsten Vorträge des Deutschen Museums. Bitte teilen Sie uns einfach Ihre E-Mail- und Postadresse mit. Sie erhalten dann Hinweise zu den weiteren Vorträgen unseres Hauses.

Deutsches Museum · Vortragsmanagement · 80306 München

Tel. 089 / 21 79 - 289, Fax 089 / 21 79 - 99289

C.Heller@deutsches-museum.de

[www.deutsches-museum.de](http://www.deutsches-museum.de)



[Homepage](#)  
[Wissenschaft für jedermann](#)



[YouTube](#)  
[Mediathek der Vorträge](#)

# Deutsches Museum



## Wissenschaft für jedermann

Vorträge im Auditorium



Mittwoch, 20. September 2023, 19.00 Uhr

## Wolken: Faszinierende Himmelsgebilde und Gegenstand aktueller Forschung

Prof. Dr. Bernhard Mayer

In Zusammenarbeit mit dem transregionalen  
Sonderforschungsbereich »Wellen, Wolken, Wetter«

# Wolken: Faszinierende Himmelsgebilde und Gegenstand aktueller Forschung

Wolken sind so allgegenwärtig wie rätselhaft. Sie kommen in den verschiedensten Formen und Größen vor – von der fluffigen Cumuluswolke über die faserige Cirruswolke, die ausdauernde Stratuswolke, bis hin zur respekteinflössenden Gewitterwolke. Mal niedrig, mal hoch, mal dick, mal dünn, mal Wasser, mal Eis, mal Regen, mal Schnee. Ebenso vielfältig ist ihre Wirkung auf Wetter und Klima: Wolken kühlen bei Tag und wärmen bei Nacht. Wie sie das machen, warum sie nicht vom Himmel fallen, warum sie in so vielen Formen vorkommen und sich so schnell verändern – darüber soll der Vortrag mit vielen Fotos und Zeitrafferaufnahmen Aufschluss geben. Obwohl wir sehr viel über Wolken wissen, gibt es eine Reihe von offenen Fragen und die Physik der Wolken steht bei der Wetter- und Klimaforschung an oberster Stelle.

Prof. Dr. Bernhard Mayer

Bernhard Mayer studierte Physik an der TU München. 1996 promovierte er am Fraunhofer-Institut für Atmosphärische Umweltforschung in Garmisch-Partenkirchen und der Technischen Universität Ilmenau zum Thema Messung und Modellierung von UV-Strahlung – ein damals sehr aktuelles Thema, da die UV-Strahlung aufgrund des Rückgangs des stratosphärischen Ozons kontinuierlich zunahm. Nach einem zweijährigen Postdoc-Aufenthalt am National Center for Atmospheric Research (NCAR) in Boulder, Colorado wurde er zunächst wissenschaftlicher Mitarbeiter und dann Abteilungsleiter am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt in Oberpfaffenhofen. 2009 wurde er auf den Lehrstuhl für Experimentelle Meteorologie an der LMU München berufen. Bernhard Mayer beschäftigt sich mit dem Einfluss von Wolken auf die solare und infrarote Strahlung in der Atmosphäre, sowie der Entwicklung neuer Meßmethoden für Wolken vom Boden und vom Forschungsflugzeug aus. Wolken beschäftigen ihn nicht nur beruflich, sondern auch in einem seiner Hobbies, der Fotografie.